

Vermiethung. Ein großer und ein kleiner Boden, beegleichen ein Schuppen, auch als Niederlage zu benutzen, ist sofort oder zu Ostern zu vermietthen. Näheres Nr. 1029, auf dem Kanstädter Steinwege.

Vermiethung. In der Nicolaistraße Nr. 554 ist die zweite Etage, bestehend aus 6 Stuben nebst Zubehör, welche vorzüglich gut im Stande ist, künftige Michaeli 1830 zu vermietthen. Näheres daselbst portorre zu erfragen.

Zu vermietthen ist eine schön ausmeublirte Stube nebst Schlafbehältniß, eine Treppe hoch, vorne heraus, an einen oder zwei solide Herren zu jezige Ostern. Das Nähere darüber ist zu erfragen bei **J. C. Donner, am Rosplatz Nr. 904.**

Zu vermietthen ist in der besten Lage der Vorstadt an einen soliden ledigen Herrn ein gut meublirtes freundliches Zimmer mit freier Aussicht in den Garten. Die Expedition d. Bl. giebt nähere Nachweisung.

Gefunden. Sollte Jemand eine, Freitags, den 2. April, verlorene goldne Busennadel mit einem Kranz von Granaten gefunden haben, so wird ergebenst gebeten, selbige auf dem neuen Kirchhofe Nr. 280, 1 Treppe, abzugeben.

T h o r z e i t t e l v o m 6. A p r i l.

Grimma'sches Thor.		U.	Dr. Lieuten. Meißner, in königlich preuß. Diensten, v. Raumburg, im grünen Baum	2
Gestern Abend.			Die Frankfurter reitende Post	3
Dr. Rfm. Wolf, a. Berlin, v. Breslau, pass. durch	6		Dr. Forstmeister Brück, von Wendelstein, im Hotel de Baviere	8
Dr. Weinändler Grimm, v. Bennshausen, pass. durch	8		Dem. Conradi, v. Tharandt, im goldnen Adler.	
Vormittag.			Dr. Baumeister Herzog, von Bernburg, im Blumenberg.	
Die Frankfurter reitende Post	2			
Die Dresdner reitende Post	7			
Nachmittag.				
Dr. Major von Gerstenberg, in sächs. Diensten, v. Baugen, pass. durch	1			
Dr. Rfm. Bergly, v. Meissen, pass. durch.				
Halle'sches Thor.		U.	P e t e r s t h o r.	U.
Gestern Abend.			Dem. Hesse, v. Gera, in Nr. 476.	
Dr. Rfm. Bendix, v. Bernburg, in Nr. 503	5		Dr. Deconom Moll, von Lünzig, in Reichels Garten.	
Die Berliner Eilpost	10			
Vormittag.			H o s p i t a l t h o r.	U.
Die Magdeburger Post	11		Auf der Nürnberger Diligence: Dr. Fabrik. Böttger, v. Chemnitz, in Bärmanns Hofe	7
Auf der Berliner Post: Dr. D. Franke, von Berlin, unbestimmt	12		Dr. Graf Kollshouber, v. Dresden, pass. durch	8
Nachmittag.			Die Annaberger fahrende Post	8
Auf der Braunschweiger Eilpost: Dr. D. Richter, von hier, v. Braunschweig zurück, Dem. Schwack, v. Braunschweig, pass. durch, Dr. Rfm. Krimmelhein, v. Elberfeld, im Hotel de Russie	6		Die Freiburger fahrende Post	9
Dr. Wagner, v. Gräfenhainchen, unbestimmt.			Die Nürnberger reitende Post	11
Mad. Scharf, v. Halle, im Weinsäß.				
Kanstädter Thor.		U.		
Gestern Abend.				
Drn. Handelsleute Babiner, Ascher, Besaf, Ringe u. Rothenstein, v. Samter, Gräß und Danzig, v. Eisenach, in Nr. 1163, unbest. u. bei Holleufer	4		Dr. Rfm. Hilbebrand, a. Magdeburg, v. Altenburg, im Hotel de Pologne	1
Dr. Rfm. Hoppfeld, v. Cassel, im Hotel de Pol.	12		Dr. Rfm. Bruns, a. Bremen, v. Altenburg, im Hotel de Baviere	1
Nachmittag.			Eine Eskafette von Grimma	2
Dr. Dec.-Insp. Böhme, a. Planitz, v. Weisensfels, v. b.	1		Dr. Cand. Kämpfe, v. Gera, unbest.	
			Dr. Cand. Rosmästler, von Grimmischau, bei Rosmästler.	
			Dr. Gärtner Gropius, von Berlin, im Hotel de Gore.	
			Dr. Rfm. Köhler, v. Freiberg, in St. Hamburg.	

Berichtigung. In dem am 4. d. M. in diesem Blatte befindlichen Sonnet lese man in der vorletzten Zeile und Reiz an Reiz zc.